ZEITSCHRIFT DER SAVIGNY-STIFTUNG

FÜR

RECHTSGESCHICHTE

HERAUSGEGEBEN VON

TH. MAYER-MALY, D. NÖRR,
A. LAUFS, W. OGRIS,
M. HECKEL, P. MIKAT, K. W. NÖRR

HUNDERTZWEITER BAND

CXV. BAND DER ZEITSCHRIFT FUR RECHTSGESCHICHTE

GERMANISTISCHE ABTEILUNG



1985

HERMANN BÖHLAUS NACHF. WIEN-KÖLN-GRAZ

Diese Zeitschrift, gegründet 1880, erscheint jährlich in drei selbständigen, auch einzeln käuflichen, Abteilungen. Die Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte veröffentlicht wissenschaftliche Beiträge zur Forschung und berichtet über das einschlägige wissenschaftliche Schrifttum.

Die Herausgeber:

für die Romanistische Abteilung Prof. Dr. Theo Mayer-Maly, Institut für juristische Dogmengeschichte und Privatrechtsdogmatik der Universität Salzburg, A-5020 Salzburg, Weiserstraße 22 (Aufsätze und Miszellen), und Prof. Dr. Dieter Nörr, Leopold Wenger-Institut für Papyrusforschung und antike Rechtsgeschichte der Universität München, D-8000 München 22, Prof.-Huber-Platz 2 (Besprechungen),

für die Germanistische Abteilung Prof. Dr. Dr. h. c. Adolf Laufs, D-7400 Tübingen, Brunsstraße 31 (Aufsätze und Miszellen), und Prof. Dr. Werner Ogris, Institut für österreichische und deutsche Rechtsgeschichte der Universität Wien, A-1010 Wien, Juridicum, Schottenbastei 10—16 (Besprechungen).

für die Kanonistische Abteilung im Bereich des älteren kanonischen Rechts Prof. Dr. Knut Wolfgang Nörr, D-7400 Tübingen, Friedrich-Dannemann-Straße 22, im Bereich des nachtridentinischen Rechts Prof. Dr. Dr. h. c. Paul Mikat, D-4000 Düsseldorf, Erich-Hoepner-Straße 21; im Bereich des evangelischen Kirchenrechts Prof. Dr. Martin Heckel, D-7400 Tübingen, Auf dem Kreuz, Lieschingstraße 3.

Zuschriften, Rezensionsexemplare sowie druckfertige Manuskripte sind — möglichst nach vorheriger Anfrage — an die Herausgeber zu senden. Ein Merkblatt über die technische Einrichtung von Manuskripten findet sich auf S. 546 dieses Bandes.